

Traditionsverein stellt Weichen für die Zukunft

Der Ski-Club Lörrach feiert sein 125-jähriges Bestehen.

■ Von Markus Greiß

LÖRRACH. In den 125 Jahren seines Bestehens musste sich der Ski-Club immer wieder neu erfinden, um sein Fortbestehen zu sichern. Jetzt zwingen der klimatische und der demografische Wandel zum Handeln.

Geschichte in Bildern

Als der Clubvorsitzende Frieder Kaltenbach beim Pressegespräch zum Vereinsjubiläum ein altes Hüttenbuch des Ski-Clubs Lörrach aufschlägt, erwacht auf den vergilbten Seiten eine längst vergangene Zeit zum Leben. Die Chronik erzählt von der Eröffnung der ersten Clubhütte auf dem Gisiboden 1924, enthält kunstvoll gezeichnete Porträts von Vereinsmitgliedern und Karikaturen zu Pleiten, Pech und Pannen im Schnee. Und sie hält in Schwarz-Weiß-Fotografien den Schwarzwälder Winterzauber des frühen 20. Jahrhunderts fest.

Das Ehrenamt

Die abgebildete Skikleidung und Technik mutet uralt an, doch eines hat sich nicht verändert: Die Schwierigkeit der Vereine, ehrenamtliche Helfer zu



Frieder Kaltenbach (l.) und Uwe Wagner mit einem historischen Vereinseblem vor dem Rathaus-turm.

Foto: Markus Greiß

mobilisieren. So verweist Schriftführer Uwe Wagner beim Gespräch auf eine Eintragung von 1933, wo zu einem Arbeits-einsatz zu lesen ist: „Es sei festgehalten, dass es immer dieselben sind, die etwas arbeiten wollen.“

Diese zeitlose Erfahrung treibt auch den aktuellen Vorstand um, der eine schwindende Bereitschaft zum Engagement im Verein beobachtet. Sorgen machen ihm aber auch der Klimawandel und die Alte-

rung der Gesellschaft. Beide Phänomene hatten Ende des 19. Jahrhunderts noch keine Rolle gespielt, als der Verein aus der Taufe gehoben wurde.

Damals hatten Lörracher Skibegeisterte den Ski-Club Lörrach, den zweitältesten noch aktiven Skiverein Deutschlands, gegründet, um gemeinsam Wintersport zu treiben. Stiegen die Wintersportbegeisterten zu dieser Zeit noch mit Schneeschuhen oder Fellen unter den Skiern

auf die Schwarzwaldhöhen, begann 1908 mit dem Bau des weltweit ersten Schlepplifts in Schonach die Entwicklung des Skifahrens zum Breitensport, was auch dem Ski-Club Zulauf brachte.

Das Hüttenleben

1924 nahm das rege Hüttenleben seinen Anfang, das den Verein lange Jahre prägen sollte. Der Ski-Club mietete die Holzhauerhütte auf dem Gisiboden, um dann 1927 in eine

ehemalige Viehhütte auf der Grafenmatt am Feldberg zu wechseln.

Das gepachtete, in Eigenarbeit ausgebaute Haus brannte zwar 1950 aus, entstand aber 1952 auf einem nahe gelegenen Erbpachtgrundstück neu. Die Hütte wurde zum Dreh- und Angelpunkt für die Organisation von Kinderskikursen, Rennläufen und vielfältigen Angeboten für alle Altersgruppen. Die Bettenzahl stieg stetig bis auf 50 an, und die Zahl der Vereinsmitglieder erreichte in den 1960er Jahren mit 600 ihr Allzeithoch.

1989 kam dann der Einschnitt: Wegen sinkender Mitgliederzahlen und hoher behördlicher Auflagen, die den Verein finanziell überlastet hätten, entschloss sich der Vorstand unter dem damaligen Vorsitzenden Thomas Wipf zum Hüttenverkauf.

Neue Schwerpunkte

In der Folge legte der Ski-Club Lörrach den Fokus auf Tagesausfahrten in die Alpen sowie auf Familienfreizeiten und initiierte unter dem Vorsitzenden Bernd Rombach die Kooperation mit dem Ski-Club Brombach für den Ausbildungs- und Rennbereich, die bis heute besteht.

Heute muss sich der Vorstand angesichts des klimatischen und demografischen Wandels ganz grundsätzlichen

Fragen stellen: Kann man angesichts des Temperaturanstiegs und Schneemangels in den Bergen überhaupt noch guten Gewissens Ski fahren? Und wie begegnet man der Tatsache, dass der Altersdurchschnitt der mittlerweile noch 240 Vereinsmitglieder höher ist als früher?

Der Vorstand versucht diese Fragen pragmatisch anzugehen: Um zur Schonung des Klimas und der Ressourcen nicht mit halb leeren Bussen zu den Skiausfahrten und Familienfreizeiten in die Alpen zu fahren, lädt der Ski-Club Lörrach auch seine Kooperationspartner aus Brombach und andere Vereine zur Teilnahme ein. Und den kürzer werdenden Wintern und dem gestiegenen Altersschnitt begegnet er durch ein ganzjähriges Programm mit den Schwerpunkten Sport, Geselligkeit und Kultur sowie durch die gezielte Einbeziehung von Senioren.

Der Ski-Club

Informationen zum Verein und zum aktuellen Sommerprogramm sind unter ski-club-loerrach.de zu finden. Die ausführliche, reich bebilderte Jubiläumspräsentation kann in elektronischer Form beim Verein bezogen werden. Kontakt: anmeldungen@ski-club-loerrach.de